

Absender:

Datum ----- Unterschrift -----

Anmeldung

Zum Ausflug in den Spessart, am 12. Juni 2010
melde ich

- Personen verbindlich an:
..... Mitglieder der ÖGF 35.- €
..... Gäste 40.- €

Speisefolge

Lichtenau: Imbiss, zur Auswahl:

- Wildschwein-Bratwurst mit Sauerkraut, Brot
..... Wildschweinschinkenbrot

Karthause Grünau: Abschlussessen, zur Auswahl:

- Gebratene Forelle mit Mandelblättchen
..... Wildschweinbraten mit Knödel und Rotkraut

Den Gesamtbetrag von €

- lege ich als Scheck bei
 habe ich auf das Konto überwiesen

Österreichische Gesellschaft Frankfurt/M.
Kto Nr.: 4 630 14200, BLZ 500 800 00
Dresdner Bank AG

**Verbindliche Anmeldung bis Montag, 31.05.2010,
an Rudolf Neuhold, Am Peterswald 4, 65719 Hofheim**

AM PETERSWALD 4 . D - 65719 HOFHEIM/TAUNUS
TEL 0 61 92 - 90 13 47 . FAX 0 61 92 - 90 13 49
E.MAIL . INFO@ OEGF.DE . WWW. OEGF.DE



Ausflug in den Spessart

unter kundiger Begleitung von
Dr. Gerhard Ermischer

Samstag, 12. Juni 2010

- 9:30 Uhr - Abfahrt von Busstation
Frankfurt Hauptbahnhof Südseite.
- Lichtenau, Gasthof Hochspessart, Imbiss
- Historisch archäologische Wanderung
- Mit dem Bus durchs Hafenhohrtal
- Hammerschmiede, Besichtigung
- Karthause Grünau, Besichtigung, anschließend
- Abschlussessen
- Rückfahrt
21:00 Uhr - Frankfurt Hauptbahnhof Südseite

**Kosten für Busfahrt, Imbiss, Abschlussessen,
Führung und Besichtigung:
Mitglieder der ÖGF: Euro 35.-
willkommene Gäste: Euro 40.-
Getränke auf eigene Kosten**

Informationen bei Ingrid Altenburger Tel. 06105-967996

**Verbindliche Anmeldung bis Montag, 31.05.2010,
mit beiliegendem Abschnitt an Rudolf Neuhold**

AM PETERSWALD 4 . D - 65719 HOFHEIM/TAUNUS
TEL 0 61 92 - 90 13 47 . FAX 0 61 92 - 90 13 49
E.MAIL . INFO@ OEGF.DE . WWW. OEGF.DE

Ausflug in den Spessart

Unsere Tour beginnt in Lichtenau mit einem Imbiss im Gasthof Hochspessart. Bereits in Aschaffenburg gesellte sich Herr Dr. Gerhard Ermischer zu uns, der den ganzen Tag unser kundiger Begleiter sein wird und an vielen Stellen uns an die gemeinsame Geschichte erinnern wird.

Nach dem ersten Halt unternehmen wir eine Wanderung durch die historische Kulturlandschaft, versehen mit archäologischen Anmerkungen. Der Wanderweg bis Einsiedel im Hafenhohrtal ist 5 km lang, ohne Steigung und enthält mehrere Stationen, an denen Herr Dr. Ermischer uns die Eigenheiten des Spessart nahe bringen wird. Für diejenigen, die nicht wandern können oder möchten, besteht die Möglichkeit, mit dem Bus zu fahren.

Nach unserer Wanderung geht es mit dem Bus durch das Hafenhohrtal, eine alte Kulturlandschaft. Enge, gewundene Straßen ziehen sich durch die Landschaft, deren empfindliche Feuchtwiesen nicht betreten werden dürfen.

Das Tal endet im kleinen Ort Hafenhohr, einem alten Töpferort, dessen Namen sich von den Tongefäßen herleitet, die man sülich der Mainlinie auch Hafenhohr nennt. Den Rohstoff für die Töpfereien findet man hier in alten Ablagerungen des Mains und den Schichten des Oberen Buntsandsteins.

Als weiteren Höhepunkt besichtigen wir eine Hammerschmiede. Es ist der letzte Eisenhammer im Spessart, der seit 1779 als »Wasserkraftwerk« betrieben wird. In der Karthause Grünau, wo schon Kurt Tucholsky weilte, endet unsere Tour durch den Spessart. Angeregt wollen wir den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen lassen.

Dr. Gerhard Ermischer geboren in Salzburg, studierte an der Universität Innsbruck Geschichte und Ur- und Frühgeschichte und ist seit 1992 Kurator und Stadtarchäologe bei den Museen der Stadt Aschaffenburg. 1998 gründete er das „Archäologische Spessart-Projekt“, das neben vielen anderen, auch internationalen Projekten, ein Schwerpunkt seiner derzeitigen Arbeit ist.

AM PETERSWALD 4 . D - 65719 HOFHEIM/TAUNUS
TEL 0 61 92 - 90 13 47 . FAX 0 61 92 - 90 13 49
E.MAIL . INFO@ OEGF.DE . WWW. OEGF.DE

